



ZEILER NACHRICHTEN

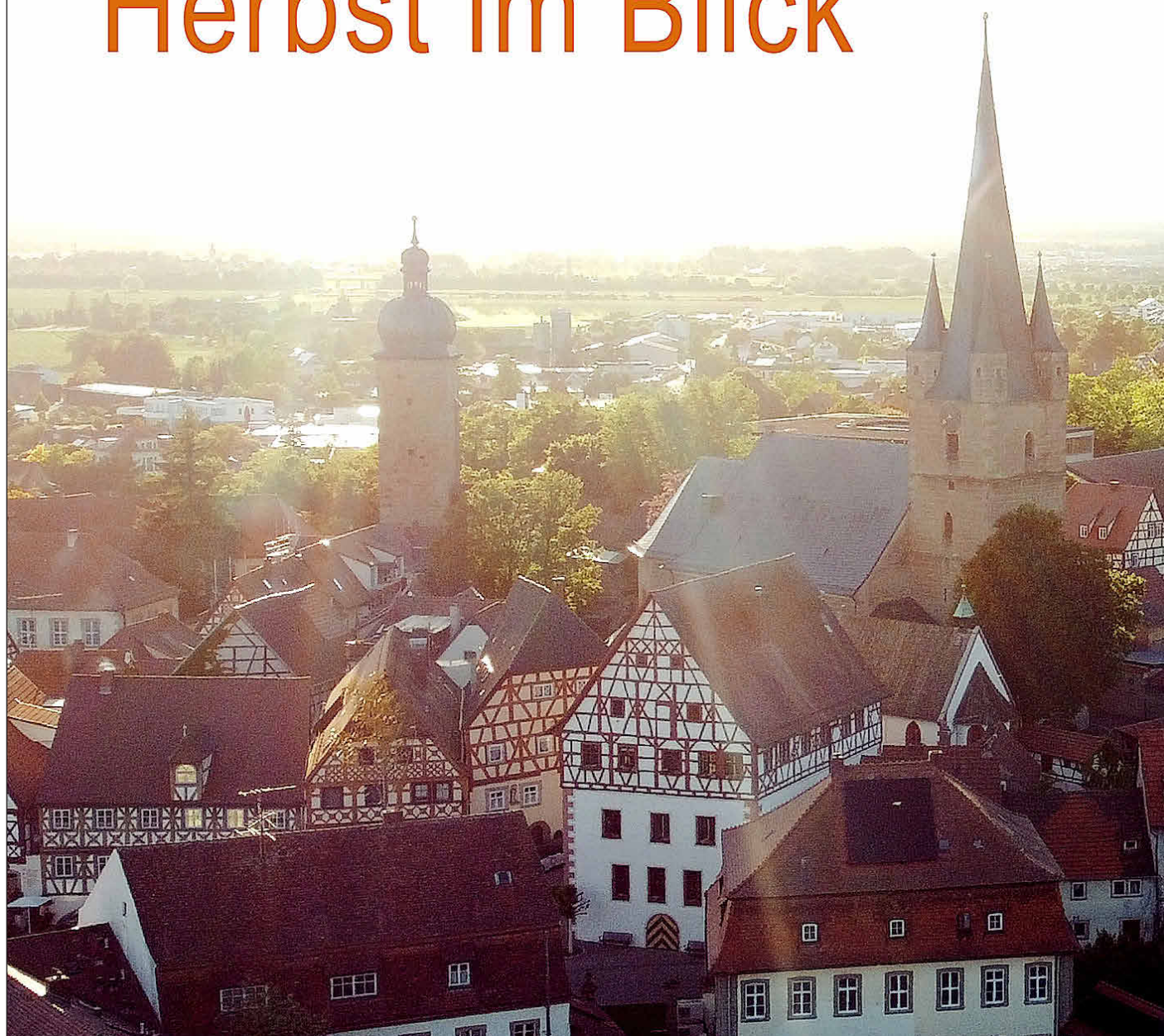
Bischofsheim, Krum, Sechsthal, Schmachtenberg, Zeil, Ziegelanger

Jahrgang 18 / Nr. 20

Donnerstag, 24. September 2026

SONNE IM HERZEN

Herbst im Blick



SERVICESEITE

Rathaus

Marktplatz 8
97475 Zeil a.Main
09524 949-0
info@zeil-am-main.de

Bürgerbüro, Bauverwaltung, Stadtwerke

Bamberger Str. 20
97475 Zeil a.Main

Öffnungszeiten

Mo	8 bis 12 Uhr, 14 bis 17 Uhr
Di	8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr
Mi	geschlossen
Do	8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr
Fr	8 bis 12 Uhr

Dokumentationszentrum Hexenturm

Obere Torstraße 14
97475 Zeil a.Main
09524 949-861
hexenturm@zeil-am-main.de
www.zeiler-hexenturm.de

Öffnungszeiten

01. April bis 31. Oktober
Do bis So 13 bis 16.30 Uhr
Feiertage 13 bis 16.30 Uhr

Schulklassen und Gruppen
nach Vereinbarung

Stadtbibliothek Zeil

Schulring 3
97475 Zeil a.Main
09524 949-88
bibliothek@zeil-am-main.de
www.bibo-zeil-am-main.de

Öffnungszeiten

Mo	15 bis 18 Uhr
Di	11 bis 14 Uhr, 15 bis 18 Uhr
Mi	11 bis 14 Uhr
Do	11 bis 14 Uhr, 15 bis 18 Uhr
Fr	11 bis 14 Uhr, 15 bis 17 Uhr

Der kürzeste Weg zu unseren Dienststellen

Bürgerbüro

ewo@zeil-am-main.de
09524 949-73,-74

Bauverwaltung

bauverwaltung@zeil-am-main.de
09524 949-65

Stadtwerke/Hafen

info@stadtwerke-zeil.de
09524 949-40
Fax 09524 949-59

Stadtkasse

stadtkasse@zeil-am-main.de
09524 949-31
rechnung@zeil-am-main.de

Steueramt

steuern@zeil-am-main.de
09524 949-28

Tourismus

tourismus@zeil-am-main.de
09524 949-34

Kläranlage/Kanal Zeil

0171 5875134

Wertstoffhof, Untere Straße

Öffnungszeiten:

Winterzeit

Mi	13 Uhr bis 16 Uhr
Sa	9 Uhr bis 12 Uhr

Sommerzeit

Mi	15 Uhr bis 18 Uhr
Sa	9 Uhr bis 12 Uhr

Grünschnittdeponie, Am Lichtlein

Öffnungszeiten:

März bis Oktober

Mi	14 bis 18 Uhr
Sa	10 bis 14 Uhr

November und Februar

Mi	13 bis 17 Uhr
Sa	10 bis 14 Uhr

Dezember und Januar geschlossen

Grundschule Zeil – Sand

09524 949-92

Offener Ganzttag Grundschule

Mondgruppe:	09524 907-9031
Sternengruppe:	09524 907-9030
Sonnengruppe:	09524 949-91
Regenbogengruppe:	09524 949-824
Leitung:	0176 34464390

Mittelschule Zeil – Sand

09524 949-95

Jugendarbeit und Jugendtreff

09524 949-822

Caritas-Kindertagesstätte St. Michael

Haardtweg 12
09524 300058-0

Evangelische Kindertagesstätte

Regenbogenhaus

Am Söhrlein 2
09524 90890-32

Finanzamt Zeil

Obere Torstraße 9
09524 824-0

Straßenmeisterei Zeil

Untere Straße 8
09524 8331-0

Standesamt Haßfurt

09521 688-200

Landratsamt Haßberge

09521 27-0

Amtsgericht/Grundbuchamt, Haßfurt

09521 944-20

Polizeiinspektion Haßfurt

09521 927-0

STÖRDIENTST

Stadtwerke Zeil

Strom: 0172 8652505
Wasser: 0172 8652506

Bayernwerk

Strom: 0941 28003366
Gas: 0941 28003355

DEFIBRILLATOR

Zeil

- Bamberger Straße 20, Haupteingang
- Eingangsbereich des Rudolf-Winkler-Hauses
- Innenhof der Rummelsberger Diakonie
- Krumer Straße 12

Krum

- Feuerwehrhaus

Ziegelanger

- Feuerwehrhaus

NOTRUF

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Polizei

110

Feuerwehr, Rettungsdienst

112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.notdienst-zahn.de

Apotheken Bereitschaftsdienst

www.blak.de/notdienst

MITTEILUNGEN DER STADT ZEIL A.MAIN

STADTVERWALTUNG

■ Bürgerbüro geschlossen

Am Donnerstag, 01.10.2026, ist das Bürgerbüro ganztags wegen einer Mitarbeiterschulung geschlossen. Am Freitag, 02.10.2026 sind wir wieder

zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Zeil a. Main, 31.08.2026

Stadt Zeil a. Main

Marcus Fröhlich

Erster Bürgermeister

■ Goldenes Buch der Stadt Zeil

Die Stadt Zeil a.Main führt künftig ein Goldenes Buch. Darin sollen sich hochrangige Gäste sowie Persönlichkeiten verewigen, die sich in besonderer Weise um die Stadt verdient gemacht haben. Den Auftakt machten am Freitag, 18. September 2026, Bundesinnenminister Alexander Dobrindt und Bundesforschungsministerin Dorothee Bär. Anlässlich der Festveranstaltung zum 80-jährigen Bestehen des CSU-Ortsverbandes trugen sie sich als Erste in das Goldene Buch ein.

Erster Bürgermeister Marcus Fröhlich freute sich über die gelungene Premiere. Zugleich dankte er dem Dritten Bürgermeister Peter Pfaff, auf dessen Initiative die Einführung des Goldenen Buches zurückgeht.



Foto: Stadt Zeil a.Main

■ Übung der Bundeswehr im Landkreis Haßberge

Vom 5. bis 21. Oktober 2026 führt die Bundeswehr im Landkreis Haßberge eine Geländeerkundung durch. Die Übung wird voraussichtlich im gesamten Landkreis stattfinden.

Die Soldatinnen und Soldaten sind dabei zu Fuß sowie mit Radfahrzeugen unterwegs. Kettenfahrzeuge kommen nicht zum Einsatz.

Die Bevölkerung wird gebeten, sich von den Einrichtungen und Bereichen der üübenden Truppe fernzuhalten und die entsprechenden Hinweise zu beachten.

■ Stadtführung am 10. Oktober um 15 Uhr

Am Samstag, 10. Oktober, heißt es wieder: Stadtführung für alle! Egal, ob alteingesessen oder neu in Zeil – diese Führung bietet einen unterhaltsamen Überblick über Geschichte, Fachwerk und

Leben in unserer Stadt. Start: 15 Uhr am Marktplatz. Erwachsene zahlen 5 €, Kinder ab 12 Jahren 3 €. (js)



Erfahren Sie Wissenswertes zur Zeiler Historie, zum historischen Fachwerk und mehr. Foto: Stadt Zeil a.Main

■ Kostenlose Senioren-/Angehörigenberatung in Zeil a.Main

Frau Christl Pottler, Seniorenbeauftragte der Stadt Zeil a.Main, bietet allen Senioren und deren Angehörigen und Betroffenen jeden letzten Dienstag im Monat kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflege, Betreuung, Pflegeversicherung, Patientenverfügung etc. an. Formulare für Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht sind vorhanden.

Um besser planen zu können, bitten wir um Voranmeldung unter der Rufnummer 09524 9490 oder info@zeil-am-main.de
Die nächste Sprechstunde ist am **Dienstag, 29.09.2026, von 14.00 bis 15.00 Uhr** im Rathaus in Zeil a.Main.

STADTWERKE

■ Achtung: Warnung vor irreführenden Schreiben wettbewerblicher Messstellenbetreiber

Derzeit erreichen zahlreiche Haushalte in Zeil Postwurfsendungen der DMG Deutsche Messwesen GmbH / Metrify Smart Metering GmbH. Diese Schreiben wirken oft amtlich und setzen Empfängerinnen und Empfänger unter Druck, ihren Stromzähler kurzfristig austauschen zu lassen.

Bitte beachten Sie: Die Stadtwerke Zeil a. Main stehen in **keinerlei** geschäftlicher oder vertraglicher Beziehung zur DMG Deutsche Messwesen GmbH oder Metrify Smart Metering GmbH. Es handelt sich um Werbeaktionen wettbewerblicher, konkurrierender Messstellenbetreiber – nicht um offizielle Mitteilungen der Stadtwerke Zeil a. Main oder des Gesetzgebers.

Wir sind Ihr zuständiger Ansprechpartner

Gemäß Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) sind die Stadtwerke Zeil a. Main der grundzuständige Messstellenbetreiber (gMSB) im gesamten Stadtgebiet. Das bedeutet: Offizielle Schreiben oder Informationen zum Zählertausch erhalten Sie ausschließlich direkt von uns, niemals über Drittfirmen oder allgemeine Postwurfsendungen.

Wann der Einbau eines Smart Meters Pflicht ist

Ein verpflichtender Einbau eines intelligenten Messsystems (Smart Meter) ist derzeit nur in folgenden Fällen vorgeschrieben:

- bei einem jährlichen Stromverbrauch über 6.000 kWh

- bei steuerbaren Verbrauchseinrichtungen (z. B. Wärmepumpen, Wallboxen), die ab dem 01.01.2024 in Betrieb sind (§ 14a EnWG)
- bei Anlagen mit mehr als 7 kW Leistung (z. B. Photovoltaikanlagen)

Für alle anderen Haushalte besteht momentan keine Pflicht, auf ein intelligentes Messsystem umzusteigen.

Klare Preise – keine versteckten Kosten

Bürgerinnen und Bürger sollten sich nicht von angeblich kostenlosen Angeboten oder zeitlich befristeten Aktionen verunsichern lassen.

Die Preise für moderne Messeinrichtungen und intelligente Messsysteme sind gesetzlich festgelegt.

Für den grundzuständigen Messstellenbetrieb der Stadtwerke Zeil a. Main gelten:

- moderne Messeinrichtungen (Standard): 25,00 Euro pro Jahr (brutto, gesetzlich gedeckelt)
- intelligentes Messsystem (Smart Meter): Preisobergrenzen abhängig von Verbrauchsgruppe und Nutzung, ebenfalls gesetzlich reguliert

Beim regulären Zählertausch durch uns entstehen keine zusätzlichen Installationskosten, entgegen der Darstellung in manchen Werbeschreiben.

Informationen und Kontakt

Bitte schließen Sie keine Verträge unter Zeitdruck oder auf Basis zweifelhafter Förderversprechen.

Bei Rückfragen steht Ihnen unser Kundenservice gerne persönlich oder telefonisch zur Verfügung:

Stadtwerke Zeil a. Main

Telefon: +49 9524 94952

E-Mail: info@stadtwerke-zeil.de

LEBEN IN ZEIL A.MAIN

GRATULATIONEN

■ Gratulationen

Elisabeth Full

zum 90. Geburtstag
am 02.10.2026

■ Vergnügte Zeiler Senioren in Krum



Im voll besetzten Antoniusheim im Zeiler Stadtteil Krum trafen sich die Senioren auch aus der Kernstadt in Zeil und Schmachtenberg zu einem gemütlichen und fröhlichen Beisammensein. Diesmal zauberte die Lustigen Dorfmusikanten wunderbare Stimmung.

Krum. Die Gochshumer, eine Polka, ein Marsch und natürlich Geburtstagsgrüße für Margot und etliche schmissige Melodien mehr spielten die Lustigen Dorfmusikanten unter ihrem Dirigenten Gerold Lenhardt im Antoniusheim beim jüngsten Seniorentreffen. Direkt aufgeregt und begeistert waren die Zeiler Frauen, die nun nach acht Wochen Pause endlich einmal wieder den Seniorennachmittag im Antoniusheim besuchen konnten. „Bei uns in Zeil gibt’s das ja leider nicht mehr“, sagte eine der Damen, die sich auf den netten Gedankenaustausch im Zeiler Stadtteil freuten. Im Citybus wurden die Frauen in der Kernstadt eingesammelt und dann in Krum abgeliefert, wo vier Frauen unter

der Regie von Daniela Kaffee und Kuchen und auch hübsche Schnittchen gegen eine kleine Spende bereitstellen. Am späten Nachmittag steuerte man glücklich wieder seine eigenen vier Wände an.

BÜRGERVEREIN GRABENGÄRTEN E.V.

BVG besuchte Maria Limbach

Am Dienstag, dem 15. September, veranstaltete der Bürgerverein Grabengärten eine Führung in der benachbarten Wallfahrtskirche Maria Limbach. Bei herrlichem Spätsommerwetter ließen es sich die meisten der gut 20 Teilnehmer nicht nehmen, die knapp 6 km mit dem Fahrrad oder E-Bike zurückzulegen. Durchgeführt wurde die Führung vom Limbacher Wallfahrtsseelsorger Pfarrer Stefan Mai, der auf äußerst sympathische Weise und mit sehr fundierten Kenntnissen alles Wissenswerte zur Geschichte, Kunstgeschichte und den theologischen Zusammenhängen vermittelte. Immer wieder beantwortete er auch fachkundig und herzlich die Fragen einzelner Teilnehmer.

Zuerst versammelte sich die Gruppe außerhalb der Kirche, wo man vor dem östlichen Eingang noch den Grundriss der Apsis einer Vorgängerkirche (aus dem 15. Jahrhundert) erkennen kann. Bereits damals war das ein Wallfahrtsort, der aber durch die Wirren von Reformation und Dreißigjährigem Krieg mehr und mehr verfiel. Erst ab 1727, als durch das „Gnadenbrunnlein“ (östlich der Kirche gelegen) angebliche Heilungen bekannt wurden, gab es wieder einen Aufschwung. Besonders der Fürstbischof Friedrich Karl von Schönborn bemühte sich um eine Renovierung bzw. einen Neubau der Kirche. Doch erst nach seinem Tod im Jahr 1746 wurde mit dem Bau begonnen, der schließlich 1755 abgeschlossen werden konnte. Die Wallfahrtskirche ist eines der letzten Bauwerke des großen Balthasar Neumann, aber ihre Fertigstellung hat er nicht mehr erlebt.

Nachdem also unsere Gruppe mit dem geschichtlichen Rahmen vertraut gemacht war, ging es zur Besichtigung des Kircheninneren. Die bildhauerische Ausgestaltung (aus den 1760er Jahren, im Stil des Rokoko) stammt v. a. von Johann Peter Wagner, einem berühmten Bildhauer aus der Region. Übrigens stammt auch die Orgel noch aus jener Zeit, was sie zu einer der ältesten Kirchenorgeln weit und breit macht. Pfarrer Mai ging nun mit der Gruppe die verschiedenen Altäre und Standbilder durch und erklärte die theologischen Zusammenhänge. Natürlich ist es vor allem die Mutter Gottes, die in dieser Kirche verehrt wird.

Sie ist allein viermal unter verschiedenen Aspekten dargestellt, so am Hochaltar, an einer spätgotischen Stele (aus der Vorgängerkirche), einer Pietà und schließlich am Baldachin der Kanzel. Auch ihren Eltern Anna und Joachim wird gehuldigt sowie diversen anderen Aposteln und Heiligen, u. a. Judas Thaddäus. Nach einer guten Stunde voller neuer Informationen und erhebender Einblicke verabschiedete sich die Gruppe von Pfarrer Mai.

Da das Wetter gar zu schön war, besuchten einige Teilnehmer auf dem Heimweg noch die „Ranch“ in Sand, um den gelungenen Nachmittag ausklingen zu lassen.

KATHOLISCHER FRAUENBUND

■ Katholischer Frauenbund

Veranstaltungen des Katholischen Frauenbundes im Oktober
Sprichwortwanderung durch Zeil mit dem Stadtführer Holger Jaruschek

am Freitag, 09. Oktober 2026

„Da wird doch der Hund in der Pfanne verrückt“ – aber warum eigentlich? In dieser unterhaltsamen Führung gehen wir den Ursprüngen bekannter Redewendungen auf den Grund. Humorvoll und spannend erfahren Sie, wie Sprache und Geschichte zusammenhängen. Und vielleicht nutzen Sie danach so manches Sprichwort mit ganz neuen Augen!

Treffpunkt ist um 16:00 Uhr am Marktplatz in Zeil

Im Anschluss ist eine Einkehr geplant.

Wir freuen uns auf viele neugierige und interessierte Frauen und Männer!

Anmeldung erbeten bei einer der Vorsitzenden:

Birgit Herrnleben: 850372, Brigitte Pakosch: 302324, Ulrike Steigener: 9714

Turmgebet: „Zeit für mich – Zeit für Gott“ Kleine Auszeit für die Seele

am Freitag, 16. Oktober um 17:00 Uhr im neuen Andachtsraum in der Pfarrkirche.

Wir wollen den Alltag bewusst anhalten, um neue Kraft zu tanken und innere Ruhe zu finden. Freuen Sie sich auf Texte und Impulse, die uns berühren, damit die „Seele“ uns bei der Hast des Alltags wieder einholen kann.

-Eine Anmeldung ist nicht erforderlich-

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und Besucherinnen.

MUSIKVEREIN LUSTIGE DORFMUSIKANTEN KRUM

■ Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, **11.10.2026 um 18:30 Uhr** findet im Feuerwehrhaus Krum die ordentliche Mitgliederversammlung der „Lustigen Dorfmusikanten“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte des Vorstands
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes / Wünsche und Anträge

Der Musikverein lädt hierzu alle Mitglieder und Bürger herzlich ein.

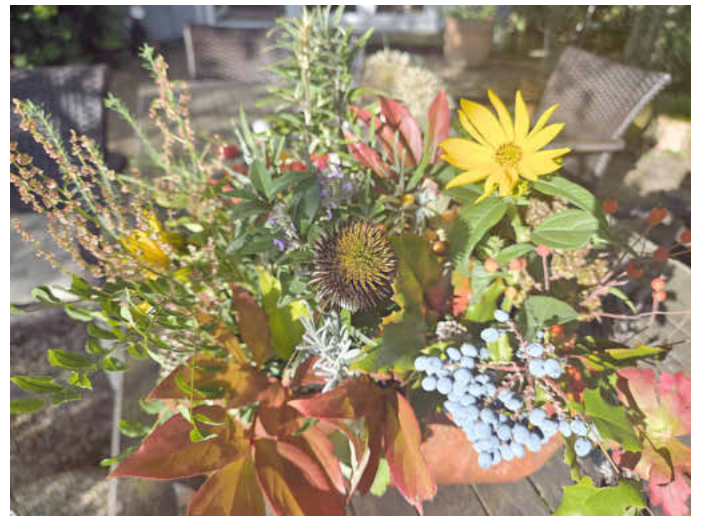
Es wird um zahlreiche Beteiligung gebeten.

Kerstin Ankenbrand

1.Vorsitzende

OBST- UND GARTENBAUVEREIN ZEIL A.MAIN

■ Von Apfelwaffel bis Zucchiniuchen



Wunderschöne Herbstgestecke gibt es beim Obst- und Gartenbauverein Zeil am Sonntag, 4. Oktober, zwischen 13 und 16:30 Uhr im Hof der Familie Schlegelmilch in der Hauptstraße.

Der Obst- und Gartenbauverein Zeil präsentiert sich am **Sonntag, 4. Oktober, zwischen 13 und 16:30 Uhr im Hof der Familie Schlegelmilch in der Hauptstraße**. Dort gibt es einen bunten Strauß von Angeboten der Hobbygärtner. Diese hoffen dabei auch, vielleicht den einen oder anderen Gast als Vereinsmitglied für sich gewinnen zu können.

Schön ins Gespräch kommen kann man bei puderzuckerbestäubten Apfelwaffeln, herzhaftem Zucchiniuchen und selbst gepresstem Traubensaft.

Weil zu einem Gärtler-Verein unbedingt Pflanzen gehören, gibt es einige Exemplare aus dem Garten des Pfingstrosenspezialisten Eckhardt Maurer, ebenso Engelstropfen von Zweitem Vorsitzenden Jürgen Werner und Mohn, ferner ausgesuchte Sämereien, die genau jetzt in den Boden wandern dürfen oder nächstes Jahr das Tomatenbeet zieren könnten.

Die Frauen des Vereins bieten selbst gefertigte Herbstgestecke an, die für kleines Geld erworben werden können und der Vereinsarbeit zugutekommen. Rosenliebhaberin Christa Schlegelmilch ist bekannt für ihre liebevoll hergestellten Marmeladen und Liköre, zu finden sind neben einem kleinen Hofflohmarkt ferner edle Strickereien aus hochwertiger Wolle von Uschi Ortman sowie Lavendelsäckchen und kunstvoll gestaltete Lavendelsträuschen für den Schrank von Hildegard Jaruschek. Der OGV freut sich über jeden Besucher.

TENNISCLUB 1956 ZEIL E.V.

■ Spannung, Spiel und Sonnentage

32 Nachwuchstalente wirbeln beim Jugendtenniscamp des TC Zeil
 Strahlender Sonnenschein, wuseliges Treiben auf den Plätzen und das vertraute Ploppen der Tennisbälle: Das diesjährige Jugendtenniscamp des TC Zeil in den Sommerferien war ein voller Erfolg. Insgesamt 32 begeisterte Kinder und Jugendliche nutzten die freien Tage, um auf der Clubanlage an ihrer Vorhand zu feilen, neue Kniffe zu lernen und gemeinsam eine sportliche Woche zu verbringen. Unter optimalen Bedingungen – das Wetter zeigte sich über die gesamten Camp-Tage hinweg von seiner besten und trockensten Seite – traten die Nachwuchssportler auf die Hartplätze.

Das Trainerteam des TC Zeil hatte ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, das sowohl Anfängern als auch fortgeschrittenen Turnierspielern gerecht wurde. Neben klassischen Trainingsformen für Technik, Beinarbeit und Ballgefühl standen vor allem spielerische Übungen und kleine Wettkämpfe auf dem Plan.



„Es ist klasse zu sehen, mit wie viel Energie und Freude die Kids bei der Sache sind“, zog die Jugendleitung ein rundum positives Fazit. „Bei so hervorragendem Wetter macht das Training draußen natürlich doppelt Spaß.“

Neben den intensiven Einheiten auf dem Platz kam auch das Miteinander abseits des Netzwerks nicht zu kurz. In den gemeinsamen Pausen stärkten sich die Teilnehmer, knüpften neue Freundschaften und genossen die Gemeinschaft auf dem Vereinsgelände. Zum Abschluss des Camps erhielten alle teilnehmenden Kinder ein Campshirt sowie eine Kleinigkeit.

Mit dem gelungenen Sommercamp hat der TC Zeil einmal mehr bewiesen, wie lebendig die eigene Jugendarbeit ist – und bei den 32 Nachwuchs-Assen die Lust auf die nächste Wintersaison und das kommende Tennisjahr geweckt.

TURNVEREIN 1884 ZEIL E.V.

31. Abt-Degen-Lauf am Samstag, 10.10.2026



Volle Motivation beim Abt-Degen-Schülerlauf – 2026 wieder mit dabei? 10. Oktober, Zeil am Main.

Ausschreibung

Hauptlauf 11 km:

Strecke: Strecke mit drei kräftigen Steigungen und fast durchgehend gut befestigten Wegen.

Altersklassen: m/w Jugend B bis Senior(inn)en (Jahrgang 2010 und älter)

Startzeit: 14:00 Uhr

Startgebühr: 15 €

Nachmeldegebühr: 5 €

Preise und Auszeichnungen: Jeder Teilnehmer des Hauptlaufes, der das Ziel erreicht, erhält eine Flasche Frankenwein. Sachpreise oder Gutscheine für die ersten drei Männer und Frauen im Einlauf.

Teamwertung

Preise für die drei teilnehmerstärksten Teams/Vereine (m/w gemischt).

1. 15 l Bier – 1 Schinken

2. 10 l Bier – 1 Schinken

3. 5 l Bier – 1 Schinken

Schülerlauf 800 m:

Strecke: 800 m (eine Runde)

Altersklassen: 2017 bis 2019 (m/w 7 – m/w 9)

Startzeit: 13:30 Uhr

Startgebühr: 8 €

Nachmeldegebühr: 4 €

Preise und Auszeichnungen: Jeder Teilnehmer des Schülerlaufes, der das Ziel erreicht, erhält eine Medaille. Die Erstplatzierten jeder Altersklasse m/w zusätzlich einen Pokal. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten Sachpreise.

Schülerlauf 1600 m:

Strecke: 1600 m (zwei Runden)

Altersklassen: 2011 bis 2016 (m/w 10 – m/w 15)

Startzeit: 13:45 Uhr

Startgebühr: 8 €

Nachmeldegebühr: 4 €

Preise und Auszeichnungen: Jeder Teilnehmer des Schülerlaufes, der das Ziel erreicht, erhält eine Medaille. Die Erstplatzierten jeder Altersklasse m/w zusätzlich einen Pokal. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten Sachpreise.

Bambinilauf:

Strecke: ca. 200 m, Start und Ziel Marktplatz

Altersklassen: Jahrgang 2020 und jünger (0–6 Jahre)

Startzeit: 14:15 Uhr

Startgebühr: keine

Meldung online unter abt-degen-lauf.de und bis zum Start am Marktplatz – keine Zeitnahme!

Preise und Auszeichnungen: Alle Teilnehmer des Bambinilaufs erhalten eine Medaille. Die schnellsten Bambinis m/w erhalten einen Pokal.

Laufanmeldung für alle Läufe (auch Bambinis)

ONLINE-Anmeldung nur bis Freitag, 9.10., 12:00 Uhr möglich! (www.abt-degen-lauf.de)

Danach nur Nachmeldung am Samstag von 12 bis 13:00 Uhr möglich! Die Gebühren sind bei Abholung der Startnummern zu bezahlen.

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahme- und Organisationsbedingungen an.

Start und Ziel des Laufes

Marktplatz

Startnummernausgabe

ab 12:00 Uhr am Schulgebäude (Schulring)

Zeitnahme

Die Zeitnahme erfolgt mit einer Computer-Stoppuhr. Es sind keine Nettozeitnahmen möglich.

Duschen/Umkleiden

Schulturnhalle

Siegerehrung

Schülerläufe und Bambinis ab 14:45 Uhr: Siegerehrung für die Erstplatzierten jeder Altersklasse

Hauptlauf 16:00 Uhr: Siegerehrung für die drei schnellsten Läufer und Läuferinnen im Einlauf

Abholung der Preise im Schulgebäude

Toiletten

im Grohe-Häuschen am Marktplatz und in der Schulturnhalle

Essen und Trinken

Nach dem Lauf werden Kaffee und Kuchen im Schulgebäude sowie Bratwürste und Veganes vom Grill zum Kauf im Schulhof angeboten.

Sanitätsdienst:

BRK-Bereitschaft Zeil

Sicherung der Laufstrecke:

Freiwillige Feuerwehren Zeil, Schmachtenberg, Ziegelanger

Haftung:

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Schadensfälle jeglicher Art.

■ **Lauftreff**

Die Läufergruppe des TV Zeil stellt sich auf die Winterzeit ein, deshalb startet der Lauf ins Wochenende wieder wöchentlich **samstags um 15:00 Uhr**.

Erstmalig für die kommende Wintersaison am **Samstag, 10. Oktober 2026**.

An diesem Samstag ist der Treffpunkt um 15:00 Uhr ausnahmsweise am Bolzplatz am Setzbach, da an dem Tag der Abt-Degen-Lauf stattfindet.

Ab Samstag, 17. Oktober, startet der Lauf wie gewohnt jede Woche am Parkplatz Rotes Kreuz–links an der Straße nach Bischofsheim.

In der Sommersaison findet der Lauf letztmalig am Freitag, 02.10.2026, um 18:00 Uhr statt.

Weitere Informationen bei Martina Wolter unter Telefonnummer 09524 3183.

■ **Tradition mit Steigung:**

Der Abt-Degen-Lauf ruft wieder

Der 31. Abt-Degen-Lauf führt am 10. Oktober wieder durch Weinberge, über den Höhenweg und den Eselssteig zurück auf den Marktplatz.

Am Samstag, 10. Oktober, nimmt der TV 1884 Zeil eine Tradition wieder auf, die seit drei Jahrzehnten zum Herbst in der Fachwerkstadt gehört. Start und Ziel liegen auf dem Marktplatz. Vier Wettbewerbe führen Kinder, Jugendliche und Erwachsene über kurze Runden durch die Altstadt und über elf Kilometer durch die Weinlagen zwischen Schmachtenberg, Ziegelanger und Steinbach.

Der erste Startschuss fiel am 14. September 1996. Benannt ist der Lauf nach Alberich Degen, dem in Zeil geborenen Zisterzienserabt, der 1665 die Silvanerrebe nach Franken brachte. Wer hier läuft, bewegt sich nicht nur durch eine Landschaft, sondern durch eine Weinbaugeschichte, die an Trockenmauern, Wintertreppen und am Denkmal des Abtes sichtbar bleibt.

Elf Kilometer, drei Steigungen, eine Flasche Wein

Der Hauptlauf über elf Kilometer beginnt um 14:00 Uhr. Die Strecke ist hügelig, fast durchgehend gut befestigt und zugleich Straßenlauf, Berglauf und Weinbergsweg. Drei kräftige Steigungen gliedern das Profil. Schon nach dem ersten Kilometer zeigt sich, warum der Abt-Degen-Lauf kein flacher Herbstspaziergang ist: Am Schmachtenberg geht es steil aufwärts, danach fällt die Bahn ab, nur um erneut in die Rebhänge zu führen.

Nach etwa fünf Kilometern hat sich das Feld sortiert. Wer bis dahin den Anschluss gehalten hat, läuft fortan weniger gegen die Konkurrenz als gegen den eigenen Atem. Der Blick vom Höhenweg über das Maintal zur Wallfahrtskirche Maria Limbach bleibt oft nur ein flüchtiger Lohn. Die Trauben an den Stöcken rund

um den Ziegelangerer Ölschnabel sind um diese Jahreszeit fast reif. Kaum ein Läufer hat dann noch den Sinn, sie zu betrachten. Die letzte Prüfung wartet gut zwei Kilometer vor dem Ziel: der Eselssteig. Der schmale Pfad am Rand der Weinberge erinnert daran, dass Winzerarbeit hier über Jahrhunderte Handarbeit war. Wer ihn übersteht, passiert das Abt-Degen-Denkmal und fällt förmlich bergab zurück auf den Zeiler Marktplatz. Dort wartet, was den Lauf von vielen anderen unterscheidet: Jeder, der den Hauptlauf beendet, erhält eine Flasche Frankenwein.

Die Jüngsten gehören dazu

Bevor die Erwachsenen in die Weinberge gehen, gehört der Marktplatz den Kindern. Um 13:30 Uhr startet der Schülerlauf über 800 Meter, eine Runde durch die Altstadt. Um 13:45 Uhr folgt der Lauf über 1600 Meter in zwei Runden. Um 14:15 Uhr, wenn der Hauptlauf bereits unterwegs ist, gehen die Jüngsten auf die Bahn: der Bambinilauf mit Start und Ziel auf dem Marktplatz. Medaillen für alle, die das Ziel erreichen, Pokale für die Schnellsten.

Der Nachwuchs hat in Zeil ein festes Zuhause. Die Leichtathletikgruppe der „Roten Teufel“ im TV Zeil feierte in diesem Sommer ihr 30-jähriges Bestehen. Übungsleiter und Ultraläufer Hubert Karl gibt seit drei Jahrzehnten Laufwissen an Kinder aus dem gesamten Landkreis weiter. Beim Abt-Degen-Lauf trifft dieser Alltag auf den öffentlichen Wettkampf: Dieselben Gesichter, die unter der Woche auf der Vereinsbahn trainieren, stehen im Oktober auf dem Marktplatz.

Was bleibt

Der Abt-Degen-Lauf erschöpft sich nicht in einer Siegerzeit. Er führt eine Kleinstadt an einem Oktobersamstag zusammen: Kinder, die zum ersten Mal eine Startnummer tragen, Jugendliche aus der Vereinsgruppe, Hobbyläufer aus dem Landkreis und jene, die seit Jahren jedes Profil kennen und trotzdem jedes Jahr aufs Neue den Eselssteig unterschätzen. Oben in den Weinbergen ist die Luft klarer, unten auf dem Marktplatz wartet der Wein. Dazwischen liegen elf Kilometer fränkischer Steillage.



Elf Kilometer durch die Zeiler Weinberge – und mittendrin der Eselssteig. Am 10. Oktober ist der 31. Abt-Degen-Lauf. Jetzt anmelden: abt-degen-lauf.de

VDK-SOZIALVERBAND ZEIL A.MAIN

■ **Einladung zum Spanferkelessen**

Der Ortsverband Zeil lädt alle Mitglieder und Freunde des VDK zu einem Spanferkelessen ein, es findet statt bei Bauer Robert am **Samstag, 31.10.2026 – Beginn ist um 17:00 Uhr**.

Um Anmeldung wird gebeten bei Traudl Wirth unter Telefonnummer 09524 300448 bis spätestens 17.10.2026.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE

■ Evangelische Termine KW 39, 40, 41

Donnerstag, 24.09.

19.00 Uhr Segnungsgottesdienst, Himmelfahrtskirche

Freitag, 25.09.

10.00 Uhr Andacht, Hans-Weinberger-Haus

Sonntag, 27.09.

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Himmelfahrtskirche

Samstag, 03.10.

16.30 Uhr Ökumenischer Schöpfungsgang, Sand Althain Park-
platz

Sonntag, 04.10.

09.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst, Himmelfahrtskirche
anschließend Kirchenkaffee im Johannes-Flinner-
Haus

Montag, 05.10.

14.30 Uhr Spielenachmittag „GEMEINSAM STATT EINSAM“,
Johannes-Flinner-Haus

Freitag, 09.10.

10.00 Uhr Andacht, Hans-Weinberger-Haus

Samstag, 10.10.

07.30 Uhr Arbeitseinsatz Kirchgarten, jede helfende Hand ist
herzlich willkommen!

Sonntag, 11.10.

09.15 Uhr KuBuKiGo, Johannes-Flinner-Haus

09.30 Uhr Gottesdienst, Himmelfahrtskirche

■ Regina Krebs ist unsere neue Prädikantin

In einem sehr bewegenden und festlichen Gottesdienst wurde am Sonntag, den 20.09.2026 die Kirchenvorsteherin Regina Krebs in ihr Amt als Prädikantin von Dekanin Anne Salzbrenner eingeführt.

Damit hat Frau Krebs einen langen Ausbildungsweg mit Zwischenstation Lektorendienst nun erfolgreich beendet.

Nach einem kleinen Theologie-„Studium“ in praktischer Ausbildung mit einem Prüfungsgottesdienst ist sie jetzt berechtigt, ihre Gottesdienste inhaltlich selbst auszuarbeiten, Predigten zu schreiben und das Abendmahl einzusetzen.

Eingeseignet wurde sie neben der Dekanin auch durch ihre Tochter Rebecca, Kirchenvorsteher Herbert Deininger, Mentorin Pfrin. Claudia Winterstein, der ehemaligen Vertrauensfrau Margot Dümmler, Karlheinz Knoll und Marianne Reitwießner.

Beim anschließenden Kirchen-Cafe war reichlich Gelegenheit für Glückwünsche und zum geselligen Zusammensein.



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

■ „Hab Mut, steh auf!“ -

Vierzehnheiligenwallfahrt der Pfarrei Zeil

Unter dem Wallfahrtsthema „Hab Mut, steh auf!“ – machten sich die Wallfahrerinnen und Wallfahrer zum 36. Mal von Zeil aus auf den Weg nach Vierzehnheiligen. Bei sternenklarem Himmel zogen die Gläubigen um 0:30 Uhr mit Gottes Segen hinaus in die kühle Nacht.

Im Gepäck hatten sie die Anliegen der Welt und der Menschen aus Zeil.

Die Gruppe wallte unter Leitung von Wallfahrtsleiter Reinhard Zehner durch Wald und Flur bis nach Rentweinsdorf.

Nach einer Frühstückspause in Rentweinsdorf ging es mit der Verstärkung der Pilgerinnen und Pilger, welche die halbe Strecke bewältigen wollten, weiter.

Mit Gebet und Gesang, die von einer bunt gemischten Bläsergruppe aus verschiedenen Ortschaften unterstützt wurden, ging es bei zunächst kühlen Temperaturen durch die herbstliche Flur.

Die Wallfahrenden konnten das Erwachen der Natur mit Frühnebel und einer Sonne erleben, die sich im Laufe des Tages von ihrer schönsten Seite zeigte.

So konnte die Gruppe die Einzigartigkeit der Schöpfung unmittelbar erleben. Als innige Gebetsgemeinschaft ging es Wiesen entgegen.

Gemeinsam mit den Wallfahrenden aus Gerach feierte die Zeiler Gruppe eine kleine Andacht in der Ortskirche von Wiesen. Nach dem Mittagessen ging es an die letzte Etappe.

Um 15:45 Uhr zogen die Wallfahrerinnen und Wallfahrer unter den Klängen von „Großer Gott, wir loben dich!“ ziemlich geschafft, aber auch sehr glücklich in die Basilika ein. Das Wallfahrtsamt war Balsam für die Seele.

Nach der Rückfahrt nach Zeil wurde der Abschluss der Wallfahrt in der Annakapelle gefeiert.

Die Wallfahrenden dankten für die schönen Stunden in der Gemeinschaft.

Im Rahmen der kleinen Andacht wurden Roswitha Schorr für 14 Mal und Paul Berchtold für sieben Mal Wallfahren von Zeil nach Vierzehnheiligen mit einer Anstecknadel geehrt.

Die Organisatoren bedanken sich für die Unterstützung der Wallfahrt bei Paul Berchtold, der Stadt Zeil, der Brauerei Göller und Roswitha Hofmann.

Detlef Zimmer



Foto: Gerhard Kernwein

ALLGEMEINES

■ Redaktionsschluss

Ihrer redaktionellen Beiträge
jeweils Montag (der Druckwoche), 18.00 Uhr
an: <https://meinwittich.wittich.de>
Bitte verfassen Sie Ihre Artikel so kurz wie möglich, um auch
allen Anderen die Veröffentlichung in der aktuellen Ausgabe
der "Zeiler Nachrichten" zu ermöglichen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Die Redaktion

VHS ZEIL AM MAIN

■ Volkshochschule Zeil

Anmeldung: www.vhs-hassberge.de, Petra Hohenberger Tel.
09521/942014, Info: Nelli Hausauer: nelly.hausauer@gmail.com

J 20G28 - Bessere Mobilität & Flexibilität für Senior/-innen

Erik Knight
mittwochs, ab 23.09.2026, 10x, 08:00 – 9:30 Uhr
Zeil / TV Turnhalle, € 80,00 (€ 65,00 für TV-Mitglieder)

J 20G21 - Discofox-Aufbautanzkurs

Anmeldungen sind nur paarweise möglich
Mitzubringen: leichte Schuhe, Getränke für die Tanzpause
Ulrike Baierlein-Orth

freitags, ab 25.09.2026, 3x, 18:00 – 19:30 Uhr
Zeil / Mittelschule, Turnhalle, € 30,00 (pro Teilnehmendem)

J 20G101 - Basta! Mir reicht's! NEIN. PUNKT!

Frisst du auch des Öfteren alles in dich hinein, hältst deine Mei-
nung ein Stück weit zurück und sagst JA, obwohl du NEIN sagen
willst? Oder schluckst du deine Meinung herunter, um nicht an-
zuecken?

Damit ist jetzt Schluss! Ein NEIN. zu anderen ist ein klares JA zu
dir selbst. Also, let's go!

Bianca Schineller
Di., 06.10.2026, 18:30 – 20:00 Uhr
Zeil / Stadtbibliothek, € 3,00

J 20G22 - BB: Gesund mit Kunst und guter Laune - Lach dich glücklich!

Lachen macht glücklich!
Jeder kann mitmachen, du brauchst keine Vorkenntnisse.
Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung, Familie,
Senioren, Frauen und Jugend
Marita Schroers

Di., 06.10.2026, 18:30 – 20:00 Uhr
Zeil / Rummelsberger Diakonie, kostenfrei

J 20H10 - Kleine PapierWerkstatt - PlisseSterne

Sie lernen die Grundlagen des Plisseefaltens und gestalten einen
Stern zur Fenster- und Raumdekoration. Zur Auswahl stehen die
unterschiedlichsten Papiere mit zahlreichen Mustern und Far-
ben.

Ivonne Vicari
Mi., 07.10.2026, 18:30 – 21:30 Uhr
Zeil / Mittelschule, € 18,00 (und Materialkosten vor Ort nach
Verbrauch)

J 20G32 - Mosi Rythms - Afrikanischer Tanz

MOSI Rythms verbindet Tänze aus West- bis Südafrika mit mo-
dernen Beats. Im Vordergrund stehen Freude an der Bewegung

und Verbundenheit mit der Gruppe. Offen für alle, die Lust auf
Tanz haben. Keine Vorerfahrung nötig.

Lucille Mumba Snater
mittwochs, ab 07.10.2026, 4x, 19:00 – 20:00 Uhr
Zeil / Mittelschule, Turnhalle, € 32,00

J 20G02 - Gesundheitswochen Workshop: Wenn der Körper spricht - Das Nervensystem verstehen und innere Balance stärken

Die Veranstaltung ist ein Angebot sowie eine Kooperation im
Rahmen der Gesundheitswochen 2026 des Gesundheitsamtes
Haßberge.

Rebecca Riedl
Do., 08.10.2026, 18:00 – 20:00 Uhr
Zeil / Rummelsberger Diakonie, kostenfrei

J 20G31 - Bewegen statt schonen – Kursprogramm, um Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination zu verbessern

Information und Anmeldung: Tel. 09524 301325
www.hubertkarl.de
donnerstags, ab 08.10.2026, 10x, 19:00 – 20:30 Uhr
Zeil / Turnhalle am Tuchanger, € 110,00

J 20G92 - Kleine BrotWerkstatt - Fougasse mit franz. Mehl T65

Ivonne Vicari
Fr., 09.10., 18:30 – 19:30 Uhr
Sa., 10.10., 10:00 – 12:00 Uhr
Zeil / Mittelschule, Schulküche, € 24,00 (und Materialkosten vor
Ort € 5,00)

J 20G04 - Vortrag: Palliativmedizin - Lass mich dich begleiten ein Stück deines Weges

Jörg Cuno
Do., 15.10.2026, 18:00 – 19:30 Uhr
Zeil / Bestattungshaus Schorr, Brühlweg 14, kostenfrei

J 20K10 - Literarisches und Musikalisches in der Stadtbibliothek

Lassen Sie sich von den Lieblingsbüchern, Märchen, Gedichten
und Anekdoten unserer Leserinnen und Leser der Stadtbiblio-
thek verzaubern. Der literarische Abend wird musikalisch um-
rahmt. Lassen Sie sich überraschen! Freuen Sie sich auch auf er-
lesenen Wein und feine Häppchen. Haben Sie ein Lieblingsbuch,
das Sie anderen ans Herz legen möchten? Dann melden Sie sich
einfach bis zwei Wochen vorher in der Stadtbibliothek an.

In Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek
Lena Vorndran

Fr., 23.10.2026, 18:30 – 21:30 Uhr
Zeil / Stadtbibliothek, kostenfrei

Veranstaltungen im Kino Zeil

Film & Frühstück Frühstück ab 9:30 Uhr / Filmstart 10:30 Uhr
So., 11.10.2026, 09:30 Uhr: EXTRAWURST, Schusderra-Frühstück
FILM KUNST MONTAG Filmstart 19:30 Uhr

Mo., 05.10.2026, 19:30 Uhr: STROMBERG SATIRE

Kaffee & Kuchen jeweils ab 14:00 / Filmstart 15:00 Uhr

Di., 13.10.2026, 15:00 Uhr: Mario Adorf - E. H. Schlimmer komm.
Könn.

UBIZ

■ UBIZ im Oktober

Grundkurs Pilze

Im Rahmen des Tags der Regionen.
Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk
Stefan Niclas

Sa., 03.10.26, 10.00 - 15.00 Uhr, € 40,00

Wald (er)leben mit allen Sinnen

Im Rahmen der BayernTourNatur.

Mitzubringen: wetterangepasste Kleidung, Getränke

Uwe Gratzky

So., 04.10.26, 13.00 - 16.00 Uhr, € 15,00

Kursort: Marswaldspielplatz zwischen 97478 Zell a. E. und 97514 Oberschleichach

Hofführung auf dem Reich's Biohof

Im Rahmen des Tags der Regionen und der Bioerlebnistage.

Jürgen Reich

So., 04.10.26, 14.00 - 16.00 Uhr, € 7,50 pro Erwachsener, Kinder kostenfrei

Kursort: Bio-Rinderzucht Reich, Leitenstr. 14, 96151 Breitbrunn

Bogenschießen im „Zeller Forst“

Geeignet für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren.

Zeller Forst Team

Sa., 10.10.26, 10.00 - 13.00 Uhr, € 55,00 inkl. Leihhausrüstung

Kursort: Marswaldspielplatz zwischen 97478 Zell a. E. und 97514 Oberschleichach

Eselführerschein

Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 18 Jahre. Im Rahmen der BayernTourNatur.

Mitzubringen: wetterangepasste Kleidung, feste Schuhe, kleines Picknick

Sandra Pfister

Sa., 10.10.26, 10.00 - 14.00 Uhr, € 58,00

Kursort: Steigerwald Erlebnishof, Neuhof 5, 97513 Michelau OT Neuhof

Naturkundliche Wanderung rund um Rottenstein

In Kooperation mit dem Gebietsbetreuer des LK Haßberge, kofinanziert durch den Bayerischen Naturschutzfonds, im Rahmen der BayernTourNatur.

Otto Elsner

So., 11.10.26, 14.00 - 16.00 Uhr, kostenfrei durch Förderung

Kursort: Wanderparkplatz Rottenstein, 97491 Aidhausen OT Rottenstein

Förderprogramme für Sanierungsmaßnahmen bei Ein- und Zweifamilienhäusern

Bastian Buhlheller

Di., 13.10.26, 19.00 - 20.30 Uhr, € 5,00 pro Haushalt

Schnitzen lernen mit Grünholz

Geeignet für Kinder ab 8 Jahren.

Mitzubringen: feste Schuhe, lange Hose, Zeckenschutz

Sandra Pfister

Do., 15.10.26, 15.00 - 18.00 Uhr, € 14,00

Kursort: Steigerwald Erlebnishof, Neuhof 5, 97513 Michelau OT Neuhof

Auf den Spuren von Robin Hood

Geeignet für Kinder von 8 bis 12 Jahren.

Mitzubringen: Brotzeit und Getränk

Sandra Pfister

Fr., 16.10.26, 14.00 - 18.00 Uhr, € 24,00

Steigerwald Erlebnishof, Neuhof 5, 97513 Michelau OT Neuhof

Grünholz und Löffel schnitzen

Im Rahmen der BayernTourNatur.

Mitzubringen: feste Schuhe, lange Hose, Zeckenschutz, Brotzeit & Getränke, ggf. Schnitzmesser

Sandra Pfister

Sa., 17.10.26, 10.00 - 14.00 Uhr, € 35,00

Kursort: Steigerwald Erlebnishof, Neuhof 5, 97513 Michelau OT Neuhof

Flammkuchen aus dem Holzbackofen

Selina Weickert

Sa., 17.10.26, 15.00 - 17.30 Uhr, € 26,00 zzgl. € 6,00 Materialkosten

Kursort: Weickerts Hof, Zabelsteinstr. 10, 97478 Knetzgau OT Wohnau

Deep time walk

Dauer des Walks etwa 2,5 Stunden. Die Strecke ist für Kinder ab ca. 6 Jahren geeignet. In Kooperation mit den People for Future Haßberge, im Rahmen der „Erlebniswochen Zukunftsklima“.

Mitzubringen: wetterangepasste Kleidung (die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt)

Christoph Appel

So., 18.10.26, 13.00 - 15.30 Uhr, kostenfrei durch Förderung

Kursort: Friedhof Ostheim, 97461 Hofheim OT Ostheim

Spiele aus aller Welt: Welt-T-räume

In Kooperation mit Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit e.V., dem Weltladen Eltmann, dem Eine Welt Netzwerk Bayern und gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und des Fairtrade Landkreises Haßberge.

Karl-Heinz Bittl

Mi., 21.10.26, 9.00 - 15.00 Uhr, kostenfrei durch Förderung

Bock auf Kino? Ab aufs Rad! - Fahrradkino

Im Rahmen der „Erlebniswochen Zukunftsklima“, in Kooperation mit der Kolpingsfamilie Eltmann.

Mi., 21.10.26, 18.00 - 20.30 Uhr,

Fr., 23.10.26, 15:00 – 17:00 Uhr

kostenfrei durch Förderung

Kursort: Wallburg Realschule, Oskar-Serrand-Str. 29, 97483 Eltmann

Grundlagen Photovoltaik

Im Rahmen der „Erlebniswochen Zukunftsklima“.

Jonas Kötting

Do., 22.10.26, 19.00 - 20.30 Uhr, kostenfrei durch Förderung

Kursort: Rats- und Kultursaal, Am Rathaus 4, 97478 Knetzgau

Bauernkruste aus dem Holzofen

Mitzubringen: kleines Gläschen mit Schraubdeckel (für Sauer- teig), eine Schüssel zum Teigkneten, ggf. Schürze

Christina Fallenbacher

Fr., 23.10.26, 14.00 - 17.30 Uhr, € 47,00 zzgl. € 5,00 Materialkosten

Alle am Tisch - Gesundes Kochen fürs Klima

In Kooperation mit den Rummelsbergern, der Lebenshilfe Haßberge und dem Mehrgenerationenhaus Haßfurt. Gefördert durch den Bayerischen Volkshochschulverband. Im Rahmen der Erlebniswochen „Zukunftsklima“.

Mitzubringen: ggf. Küchenschürze, Behälter für Speisen

Ilva Schoppmeier, Sara Langsam

Sa., 24.10.26, 13.00 - 18.00 Uhr, kostenfrei durch Förderung

Kursort: Café Bistro „Offener Treff“ Mehrgenerationenhaus, 97437 Haßfurt

Klimaschutz neu denken

Im Rahmen der „Erlebniswochen Zukunftsklima“.

Britta Heine

Sa., 24.10.26, 13.30 - 17.30 Uhr, kostenfrei

Wärmepumpenspaziergang -

Wie gelingt der Umstieg auf eine moderne, klimafreundliche Heizung?

In Kooperation mit dem Klimaschutzmanagement Landkreis Haßberge, im Rahmen der „Erlebniswochen Zukunftsklima“ und der BayernTourNatur.

Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Mitzubringen: wetterangepasste Kleidung

Bastian Buhlheller, Nora Gnilek

Sa., 24.10.26, 14.00 - 16.00 Uhr, kostenfrei

Kursort: 97437 Haßfurt, genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Pilzexkursion

Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, ggf. Zeckenschutz

Herbert Stang

So., 25.10.26, 14.00 - 16.00 Uhr, € 12,00

Wohin führt der Mensch unseren Planeten

Im Rahmen der „Erlebniswochen Zukunftsklima“, in Kooperation mit dem Café Wagner und dem BN Ebern (für kostenfreie Snacks und Getränke vor Ort ist gesorgt).

Hannes Taubenböck

Mi., 28.10.26, 19.00 - 20.00 Uhr, kostenfrei durch Förderung

Kursort: Café Wagner, Kapellenstr. 23, 96106 Ebern

Empathy Circle

Katrin Valentin

Do., 29.10.26, 17.30 - 20.00 Uhr, kostenfrei

Kursort: FAKS, Zeppelinstraße 5, 97437 Haßfurt

Führung auf dem Weltacker

In Kooperation mit dem Weltacker Bamberg. Anmeldung: nicht erforderlich.

Bildungsteam Bamberger Weltacker

Fr., 30.10.26, 17.00 - 18.00 Uhr, kostenfrei durch Förderung

Kursort: Weltacker 2000m², Am Sendelbach in der Südflur, 96050 Bamberg

Für alle Veranstaltungen ist vorherige Anmeldung erforderlich!

09529.9222-0, info@ubiz.de oder online www.ubiz.de

ENERGIE-SPRECHSTUNDEN:

Die Energieberatung am UBiz ist von Mo. bis Do. erreichbar.

Ansprechpartner:

Bastian Buhlheller, 09529.9222-14

E-Mail: energieberatung@ubiz.de

Zusätzliche Sprechstunde in Hofheim.

- Hofheim: 08.10.2026
Ort: Obere Sennigstr. 4, VG-Hauptgebäude, 1. Stock, Zimmer 10

Zusätzliche Sprechstunde in Zeil.

- Zeil am Main: 05.10.2026
Ort: Stadtwerke, Bamberger Straße 20, Sitzungssaal, Zimmer 13

Zusätzliche Sprechstunde in Haßfurt.

- Haßfurt: 12.10.2026
Ort: Landratsamt Haßberge, Gebäude B, Tränkberg 8

Zusätzliche Sprechstunde in Maroldsweisach.

- Maroldsweisach: 29.10.2026
Ort: Rathaus Sitzungssaal, Hauptstr. 24

Zusätzliche Sprechstunde in Ebern.

- Ebern: 01.10.2026
Ort: Ämtergebäude Ebern, Rittergasse 3

Termine werden jeweils um 16.00 Uhr, 16.40 Uhr und 17.20 Uhr vergeben. Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich.

INFORMATIONEN ANDERER EINRICHTUNGEN

■ Berufsorientierung der grandiosen Art: der „TecGirls’Day“

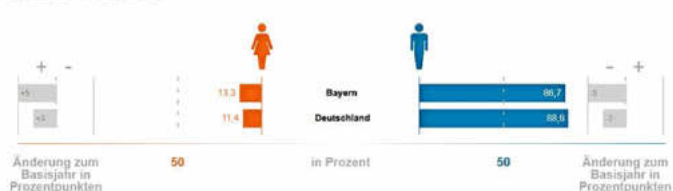
Spannende Workshops in den Herbstferien für Schülerinnen aus dem Landkreis Haßberge – kostenloser Bustransfer

Frauen in typischen Männerberufen wie Maschinenbau oder Fahrzeugtechnik sind noch immer die Ausnahme. Um Mädchen Erfahrungen mit Technik und Naturwissenschaften zu ermöglichen, findet an einem Tag in den Herbstferien am 3. November

der TecGirls’Day in Schweinfurt an der Technischen Hochschule (THWS) und bei Schaeffler statt.

An der THWS liegt der Frauenanteil unter den Studierenden bei 42 Prozent - also fast ausgeglichen. Am ingenieurwissenschaftlich geprägten Standort Schweinfurt liegt er allerdings nur bei 20 Prozent. Im Bachelorstudiengang Mechatronik (12 %) und Maschinenbau (12 %) liegen die geringsten Frauenquoten vor. Bei den beruflichen Ausbildungen zu MINT-Berufen lag der Anteil im Jahr 2024 laut Gleichstellungsatlas des Bundesbildungsministeriums bei 11,4 Prozent, wobei er in Bayern deutlich höher lag als in allen anderen Bundesländern, nämlich bei 13,3 Prozent.

Anteil von Frauen und Männern in beruflichen Ausbildungen zu MINT-Berufen



Im Jahr 2024 gab es 485.586 Auszubildende in einem MINT-Ausbildungsberuf. Davon waren 55.485 oder 11,4 Prozent Frauen. In den Ländern reichte dieser Frauenanteil von 9,8 bis 13,3 Prozent.

Quelle: Gleichstellungsatlas des Bundesministeriums für Bildung, Familien, Senioren, Frauen und Jugend: <https://www.bmbfsfj.bund.de/bmbfsfj/service/online-rechner/gleichstellungsatlas?view=?indikator=Technische-Ausbildungsberufe>

Dem entgegenzuwirken ist das Ziel des TecGirls’Days, ein Herbstferien-Angebot, das von den Landkreisen Haßberge, Schweinfurt, Main-Spessart, Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld sowie der Stadt Schweinfurt und der Agentur für Arbeit Schweinfurt zusammen mit der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt und Schaeffler Technologies AG & Co. KG. Mit vielen praktischen Anwendungen und Workshops wird ein Einblick in Ausbildung und Studium geboten, um das mögliche Berufswahlspektrum für Mädchen in Richtung Technik zu erweitern. Schülerinnen der 8. bis 12. Jahrgangsstufen aus Gymnasium, Real-, und Fachoberschulen sowie Mittelschulen können sich zu verschiedenen Workshops anmelden, die unter der Anleitung von Betreuerinnen und Betreuern durchgeführt und von Studierenden oder Auszubildenden mitbegleitet werden.

Wenn Frauen eine technische oder naturwissenschaftliche Ausbildung oder ein Studium in der Fachrichtung Technik absolvieren, haben sie in der Regel ausgezeichnete Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Die Beschäftigungsmöglichkeiten werden sich aufgrund des Fachkräftemangels und der demografischen Entwicklung weiter erhöhen. Die Perspektiven und Verdienstaussichten sind also mehr als positiv.

Wer sich für ein Studium interessiert, kann am 3. November Workshops an der Technischen Hochschule besuchen zu Themen wie z.B. „Was ist Virtual Reality?“, „Wie werden Roboter intelligent?“, „Bau einer Bluetooth-Musikbox“ oder „Design deinen persönlichen Schlüsselanhänger“. Wer sich mehr für eine Ausbildung interessiert, kann bei Schaeffler Workshops wie z.B. „Changing Colours“ mit LED-Lichteffekten oder „Candle-Light – made by yourself“ besuchen.

Der TecGirls’Day findet zwischen 8:30 und 15:30 Uhr statt und beinhaltet ein **kostenloses Mittagessen**. Ein kostenloser Bustransfer wird aus dem Landkreis Haßberge sowie vom Hauptbahnhof Schweinfurt angeboten. **Der Anmeldezeitraum startet am 21. September (bis 19. Oktober) auf der Website unter <http://tecgirls.thws.de>.** Die Plätze sind limitiert. Details zu den einzelnen Workshops und zu Busfahrplänen gibt es ebenfalls unter dieser Adresse. Bevor die minderjährigen Schülerinnen teilnehmen können, muss vorab ein Anmeldeformular mit Unterschrift der Eltern eingereicht werden.

Melde dich an unter: <https://tecgirls.thws.de> →

Auskünfte zum Angebot gibt es bei der Gleichstellungsstelle am Landratsamt Haßberge, Frau Christine Stühler, 09521 27655, Mail: gleichstellung@hassberge.de oder direkt bei der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt, Frau Sonja Ehrenfels, Tel. 0931 3511-8549, Mail: sonja.ehrenfels@thws.de



Der THWS-Roboter Pepper zeigte beim letzten TecGirls'Day sein Können – er beantwortet Fragen, reagiert auf Berührung und kann sogar tanzen.

Einladung zur Gedenkfeier für Sternenkinder

GEDENKANDACHT FÜR STERNENKINDER

Im Bewusstsein unserer Gesellschaft ist die Trauer um ein Kind, das tot geboren oder kurz nach der Geburt verstirbt, weitgehend ein Tabuthema.

Diese Sternenkinder konnten meist von ihrer Familie und noch weniger von der Umwelt willkommen geheißen werden.

Die Trauer um Sternenkinder wird auch von Betroffenen selber selbst verdrängt. Betroffene können lange nicht über den Verlust sprechen. Dennoch war das kurze Leben bedeutsam und muss betrauert werden, um wieder ins Gleichgewicht zu kommen.

Als betroffene Eltern laden wir alle Menschen, die um ein Sternenkind trauern, ein, um ihnen einen Raum für die Trauer zu geben.

Die Bedeutung der Sternenkinder soll in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden und helfen, den Schmerz der betroffenen Familien zu lindern.

Nach der Andacht wird ein Gedenkort für Sternenkinder gesegnet und offiziell eröffnet.

Dorfkirche Limbach

Hauptstrasse 44

97483 Limbach

Sonntag, 18.10.2026, 16.00 Uhr

Auf Ihr Kommen freuen sich Elfriede & Klaus Nußbaum

Veranstalter: SHG Sternenkinder Hassberge (sternenkinder-hassberge@web.de)



KONTAKT:

Selbsthilfegruppe für Eltern
von Sternenkindern

Elfriede und Klaus Nußbaum, Trossenfurt

Telefon: 0 95 22 / 704 85

sternenkinder-hassberge@web.de

www.sternenkinder-hassberge.de

GESCHICHTEN, DIE WAHR SEIN KÖNNTEN

■ Kartoffelsalat mit goldiger Überraschung

Wie jeden Tag herrschte in der Küche des Klinikums Hochbetrieb und jede helfende Hand wurde gerne angenommen. Heute war auch wieder der Chef am Werk, denn es gab Kartoffelsalat und da war niemand im Haus der dieses Gericht besser zubereiten konnte als der Chef selber. Da lies er niemanden ran – nach dem Würzen war er mit beiden Armen bis zu den Ellbogen beim mischen des Salates und das war gar nicht so einfach, denn da war fast ein Zentner Masse zu bewegen.

Jedenfalls schmeckte den Patienten der Kartoffelsalat wieder vorzüglich, bis plötzlich eine der Speisenden ein leichtes Knacken im Mund vernahm und vermeintlich etwas metallenes in der Speiseröhre verspürte – es könnte ein Ring gewesen sein, den sie da verschluckt hatte.

Der Stationsarzt beruhigte sie und versicherte ihr, dass der Ring bald wieder zum Vorschein kommen würde.

Mittlerweile war in der Küche Ruhe eingekehrt und der Chefkoch war dabei sich die Hände zu waschen, als er seinen Ehering vermisste. Wo der wohl geblieben war?

Das ganze noch anwesende Personal machte sich mit auf die Suche nach dem wertvollen Schmuckstück – es war nicht zu finden. Vor Schreck begab sich der Jonny in die Kantine um einen Kaffee zu trinken und überlegte sich, wie er seiner Frau den Verlust des Eheringes schonend beibringen konnte.

Auch einige Ärzte setzten sich zu ihm an den Tisch um ihre Mittagspause zu genießen. Einer von ihnen erzählte von dem Missgeschick das seiner Patientin widerfahren war – sie hatte einen Ring verschluckt. Der Koch wurde stutzig: einen Ring verschluckt – ob die wohl Kartoffelsalat gegessen hatte? Das wusste der Doktor natürlich nicht und der Chefkoch machte sich sofort auf den Weg zur Patientin.

Sie hatte gar wohl Kartoffelsalat gegessen und der war sogar sehr gut. Dem Koch war klar, er hatte den Ring beim mischen des Salates verloren.

Ab dieser Stunde besuchte er die Patientin in kurzen Abständen und wünschte ihr jeweils alles Gute und gute Verdauung - und wirklich der Ring fand sich wieder.

Seitdem legt der Chefkoch beim mischen von Salaten jeweils seinen Ring ab und benutzte nur noch Gummihandschuhe, wie es später auch zur Vorschrift wurde.

Helmut Trautner



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir lassen Sie nicht

mitten im Regen stehen!

LW-Service auf
einen Klick:

anzeigen.wittich.de



Die digitale Zukunft heißt Cosmema WITTICH



LINUS WITTICH investiert in neues Tochterunternehmen

Die kommunale Kommunikation befindet sich mitten im Medienwandel. Bürgerinnen und Bürger erwarten Informationen heute schnell, verlässlich und unkompliziert – und Kommunen stehen vor der Herausforderung, ihre Kommunikation über immer mehr digitale Kanäle wirkungsvoll zu gestalten. Für LINUS WITTICH ist deshalb klar: Im digitalen Geschäft besteht Handlungsbedarf, auch wenn das Flaggschiff meinOrt-App, schon gut unterwegs ist.

Mit der Cosmema WITTICH GmbH gibt es ein neues Tochterunternehmen, das die digitalen Kompetenzen von Cosmema mit dem kommunalen Netzwerk, der Erfahrung

und der Reichweite von LINUS WITTICH verbindet.

Zwei Geschichten, ein digitales Ökosystem

LINUS WITTICH steht für jahrzehntelange Erfahrung, regionale Verbundenheit sowie gewachsene Beziehungen zu Kommunen und Menschen. Cosmema WITTICH ist ein junges Unternehmen mit hoher Technologiekompetenz, Innovationskraft und digitaler Geschwindigkeit.

Die Kernprodukte des Cosmema-Ökosystems heißen Heimat-Info App, Heimat-Info Webseiten und KI-Chatbots für Kommunen. Jede Kommune kann ihr digitales Ökosystem sukzessive erweitern, ohne bestehende Systeme austauschen zu müssen. Die Produktpaletten werden

miteinander verbunden, Synergien und Stärken gebündelt. Es gibt eine klare strategische Vision: Kommunale Kommunikation der Zukunft gemeinsam gestalten.

Ein Ansprechpartner für kommunale Kommunikation

Für Kommunen bedeutet diese neue Konstellation vor allem eines: mehr Lösungen aus einer Hand. LINUS WITTICH und Cosmema WITTICH sind bereits heute Dienstleister für mehr als 4.000 Kommunen bundesweit, mit stetig steigender Tendenz. Die bisherigen Print- und Online-Angebote wachsen damit zu einem umfassenden Kommunikationsökosystem zusammen: Keine Insellösungen, sondern Angebote, die ineinandergreifen.

Dabei bleibt die Kommunikation nicht auf Digitales beschränkt. Die Zukunft der kommunalen Kommunikation wird analog und digital sein. Wir verbinden die bewährte Briefkastenreichweite mit digitaler Echtzeitkommunikation und schaffen damit die Möglichkeit, Bürgerinnen und Bürger aller Altersklassen über unterschiedliche Wege zu erreichen.

Die LINUS WITTICH Unternehmensgruppe schafft mit der neuen Konstellation einen Mehrwert an Möglichkeiten. Für die Menschen vor Ort bedeutet dies perspektivisch noch mehr aktuelle, seriöse Informationsmöglichkeiten, basierend auf Nähe und Vertrauen.

Wir verbinden
die bewährte Produktpalette
von LINUS WITTICH mit
weiteren digitalen Möglich-
keiten – für eine kommunale
Kommunikation, die
Menschen gedruckt
und digital erreicht.

*LINUS WITTICH Komplementärin
Andrea Wittich-Bonk und
Cosmema Inhaber Johannes
Vollnhals bei der Unterschrift
der Verträge im bayerischen
Gaimersheim.*



SocialJobs+



Mehr Reichweite für Stellenanzeigen

Maximale Sichtbarkeit für Ihre Stellenanzeige – **automatisiert** und **zielgenau** auf Social Media. Unser Add-on für Social Media Recruiting. Erreichen Sie nicht nur aktiv suchende Bewerber, sondern auch Top-Talente, die offen für neue berufliche Perspektiven sind – direkt dort, wo sie täglich unterwegs sind: auf **Facebook und Instagram**.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- 📍 **Automatische Aufbereitung Ihrer Anzeige:**
Ihre, bereits geschaltete, Jobanzeige wird aus Print und unserem Karriereportal jobs-regional.de übernommen und in ein aufmerksamkeitsstarkes Social Media Werbemittel umgewandelt – ohne Mehraufwand für Sie.
- 📍 **KI-gesteuerte Ausspielung auf Instagram und Facebook:**
Ihre Kampagne wird durch ein intelligentes System präzise platziert – inklusive Werbebudget.
- 📍 **Gezielte Kandidatenansprache:**
Dank exakter Zielgruppen-Definition sowie Keyword- und Interessenoptimierung erreichen Sie genau die richtigen Talente.
- 📍 **Standortgenaues Geo-Matching:**
Ihre Anzeige erscheint dort, wo potenzielle Bewerber wirklich sind – basierend auf Arbeits- und Nutzerstandort.
- 📍 **Aktive & passive Jobsuchende im Fokus:**
Sprechen Sie nicht nur wechselwillige, sondern auch latent suchende Kandidaten effektiv an.
- 📍 **Direkte Weiterleitung zu Ihrer Anzeige auf jobs-regional.de:**
Interessierte Nutzer gelangen mit einem Klick zur ausführlichen Stellenbeschreibung.
- 📍 **Garantiert über 17.000 Ad-Impressions** pro Kampagne.

Jetzt buchen und Ihre nächste Stelle zwei Wochen lang noch sichtbarer machen – für nur 199 € zzgl. MwSt.*

*Der Preis bezieht sich auf einen Job je Stellenanzeige und gilt zzgl. dem Preis für eine Anzeigenschaltung in Print oder einer Online-Only-Anzeige auf jobs-regional.de.

Jetzt buchen und Ihre Stellenanzeige zwei Wochen lang noch sichtbarer machen - für nur

199€

zzgl. MwSt.*

facebook

instagram



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Peter-Henlein-Str. 1 | 91301 Forchheim | Tel. 09191 7232-0 | info@wittich-forchheim.de

Die Feuerwehr lädt ein zu Federweißen und zu Wein beim
am Sonntag,
den 27. September 2026 ab 13 Uhr

*in der romantischen Weinlaube
 am Ziegelangerer Dorfplatz
 direkt am Abt-Degen-Steig*

ABT DEGEN WEINTAL
 FRANKENS JUNGER STERN

Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Ziegelanger!

ZEIT UND RAUM
 FÜR TRAUER
 UND ABSCHIED

BESTATTUNGSHAUS SCHORR
 Matthias Pfaff • Bestattermeister

Die Erinnerung ist
 das Fenster durch das wir Dich sehen können,
 wann immer wir wollen.

• Zeil am Main 0 95 24 / 2 29 • Eltmann 0 95 22 / 3 01 23 20
 • Ebelsbach 0 95 22 / 70 76 34 • Tag und Nacht für Sie erreichbar

Farbanzeigen fallen auf!
 Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da...

Violetta Windisch

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 09191 723256
 Fax. 09191 723242
 v.windisch@wittich-forchheim.de
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

**Kopf
 frei fürs
 Leben**

HUK

Ob bei der
 Familiengründung,
 beim Berufseinstieg
 oder im besten Alter –
 sichern Sie sich zu
 jeder Zeit bestens ab.
 Wir beraten Sie gerne.

**Kundendienstbüro
 Udo Kossendey**
 Fröbelstr. 1
 97437 Haßfurt
 Tel. 09521 9586301
 udo.kossendey@HUKvm.de

**HERBST-
 AKTION**

**JETZT
 ANZEIGEN
 SCHALTEN!**

**3+1
 ANGEBOT***

Ihr Verkaufssinnendienst
Violetta Windisch
Telefon 09191 7232-56
 v.windisch@wittich-forchheim.de

* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.
 Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)
 Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen und nur bis zum 23.10.2026.

WITTICH MEDIEN